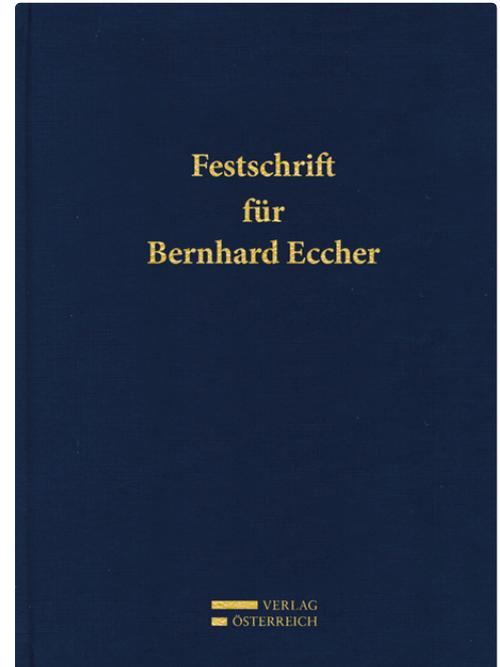


# Festschrift für Bernhard Eccher

Die Festschrift im Zeichen der Erbrechtsreform und des Stiftungsrechts

Am 12. Jänner 2017 fand in Innsbruck in der Aula der dortigen Universität die feierliche Übergabe der Festschrift an Herrn Univ.-Prof. Dr. Bernhard Eccher anlässlich seiner Emeritierung statt. Der weite Bogen dieser Festschrift reicht insbesondere vom Erbrecht (mit Schwerpunkt Erbrechtsreform 2015) über Europa- und Völkerrecht, Vertragsrecht, Zivilrechtsgeschichte bis zum Stiftungsrecht. Die 67 Beiträge wurden von namhaften Autoren verfasst und handeln

- im Bereich Erbrecht/Erbrechtsreform insbesondere vom Pflegevermächtnis, von der Pflichtteilsstundung und Pflichtteilsdeckung, vom Pflichtteilsrecht iZm der Privatstiftung, von der EU-Erbrechtsverordnung;
- im Bereich Stiftungsrecht insbesondere von der Substiftung, von der Frage der Anwendung des Schenkungsrechts auf den Vermögenswidmungsakt, von der aktuellen Stiftungssituation in Italien;
- im Bereich Vertragsrecht insbesondere von den vieldiskutierten Negativzinsen bei Bankkrediten, von Syndikatsverträgen, von Arbeitsvertragsthemen;
- im Bereich Völkerrecht/EU-Recht insbesondere von Auswirkungen des Zivilrechts auf das Völkerrecht; vom Einfluss des internationalen Rechts auf die Gestaltungsmöglichkeiten des Pflichtteilsrechts durch den nationalen Gesetzgeber;
- im Bereich der Rechtsgeschichte insbesondere von der Entwicklung der Zivilrechtswissenschaft; von den Wurzeln verschiedener erbrechtlicher Rechtsinstitute und
- von diversen anderen interessanten Rechtsthemen.



Schurr/Umlauf (Hrsg)  
Festschrift für Bernhard Eccher

Festschrift  
1374 Seiten, gebunden  
ISBN 978-3-7046-7374-9 (Print)  
ISBN 978-3-7046-7440-1 (eBook)  
Erscheinungsdatum: 16. Jänner 2017

259,00 € (Print)  
233,10 € (eBook)

Preise inkl gesetzlicher MwSt